

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland**

**Vechta, Oldb, 1969-**

Theo von Garrel: Dör Di

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5285**

---

*Theo von Garrel*

## Dör Di

Dei Blaumen dauet blaihen,  
dat Fräuhjohr schütt in't Kruut.  
Dei Buurn fangt an tau saien,  
dei Vägels singet luut.

Un warme Sünnenstraohlen  
fallt up dei kolle Welt.  
Dei Poggen sünd an't praohlen,  
dat't in dei Ohren kellt.

Van aal dat mott ich schriewen,  
seih' ick Dien Bild vör mi.  
Man, draff dat dorbi bliewen?  
Dräpet dei Biller Di?

Üm Di in Wöer tau faoten,  
dor langt dat Fräuhjohr nich.  
Ick mott dat Schriewen laoten,  
seih' ick blot Dien Gesich.

*Theo von Garrel*

## Dörnanner

Siet drei Wäken Rügen!  
Wor dei Sömmer woll bliw?  
Dei Wind bög't den Hägen —  
of't dei Sünne noch giw?

Siet drei Wäken Sünne,  
dat Gräss wedd all bruun.  
Un kiek eis, dor gönne,  
verdröget dei Tuun.